



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Barbara Fuchs, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Gisela Sengl, Benjamin Adjei, Kerstin Celina, Tessa Ganserer, Christina Haubrich, Andreas Krahl, Eva Lettenbauer, Stephanie Schuhknecht** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Haushaltsplan 2021;

**hier: Zuschuss zur Errichtung einer Mehrzweck-Demonstrationsanlage der industriellen Biotechnologie
(Kap. 07 03 Tit. 892 64)**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Antrag auf Drs. 18/12829 erhält folgende Fassung:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2021 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 07 03 werden die Mittel in Tit. 892 64 „Zuschuss zur Errichtung einer Mehrzweck-Demonstrationsanlage der industriellen Biotechnologie“ um 7,5 Mio. Euro auf 0,5 Mio. Euro gekürzt. Die Verpflichtungsermächtigung wird auf 37,5 Mio. Euro erhöht.

Begründung:

Mit Beginn des Doppelhaushalts 2013/2014 waren in diesem Titel regelmäßig Mittel veranschlagt. Bis heute ist davon aber noch nichts abgeflossen. Die Anlage ist bis heute nicht in Betrieb genommen, das Projekt befindet sich noch im Stadium der Vorbereitung des Förderantrags. Daher ist nicht davon auszugehen, dass die im Entwurf der Staatsregierung veranschlagten Mittel in Höhe von 8 Mio. Euro in diesem Jahr in voller Höhe benötigt werden. Es ist davon auszugehen, dass höchstens 2,5 Mio. Euro ausgegeben werden können. Zusammen mit dem Haushaltsrest in Höhe von 2 Mio. Euro aus dem Vorjahr sind daher auch nach der Kürzung Mittel in ausreichender Höhe für dieses Projekt vorhanden.

Im Sinne der Haushaltsklarheit und des Art. 11 BayHO ist es daher angemessen, den Haushaltsbetrag zu kürzen. Stattdessen soll die Verpflichtungsermächtigung entsprechend erhöht werden. Damit bleibt die Gesamtsumme zur Förderung des Projekts erhalten.